

# **Samsung NVME 980 Pro vs Samsung NVME PM9A1 OEM Zwilling im Hackintosh**

**Beitrag von „kexterhack“ vom 6. Februar 2021, 04:33**

Ich habe 2x PM9A1 OEM NVME (980Pro) hier, sowie eine originale 980 Pro.

Die originale läuft unter Blackmagic Disk Speed ganz normal.

Die beiden OEM Varianten haben heftige Ausreißer- bis zu 2900mb/s write aber dann read nur 7-60 manchmal auch 1000mb/s.

Kommt Blackmagic mit dem Controller des OEMs nicht klar?

Sollte eigentlich gleich sein? Die OEM NVMEs haben 512Gb statt 500 sind also leicht anders, dürften aber sonst gleich sein.

Ich habe erst einen Defekt gedacht, aber es verhalten sich beide so. Test gaben keine Fehler.

Mainboard MSI MEG ACE ist neu.

Selbe Verhalten bereits auf dem alten Board.

Trim ist enabled.

Kopieren einer 1GB Datei dauerte 2Sek. und eine exakte Kopie des Hacks ca. 370GB dauerte zwischen den OEM Platten 7:50min.

Programm laden aber langsam, und FinalCut Preview läuft nicht smooth.

Also irgendwas stimmt da nicht.

Durch den Klon meines Hacks kann zwar das eine oder andere sein zB Boot zu Beginn langsamer sein,

aber die OEM Variante hatte das gleiche Phänomen im Leerzustand wie die originale im Leerzustand beim Benchen.

---

**Beitrag von „kexterhack“ vom 7. Februar 2021, 00:39**

Ich habe Probleme mit meiner 980 Pro aka OEM PM9A1 NVME auf MSI MEG ACE Mainboard.

Die Write Werte sind meist i.O. Aber die Read Werte gehen von 7mb/s bis manchmal Sata Speed, aber nicht einer PCIe4.0 NVME würdig.

Auch wenn Sie nur auf PCIe3.0 läuft.

Irgendetwas stimmt da nicht, da System wurde geklont mit CCC. Aber selbst im Leerzustand hat diese NVME unter MacOS diese Werte.

Auch mit einer VergleichsNVME getestet.

Was ich bisher getan habe:

- NVRAM Reset
- trimforce laufen gelassen
- Trim ist lt. System aktiv
- SMBIOS erneuert
- RAM OC rausgenommen
- Blackmagic Disk Speed erneut installiert
- OpenCore geupdatet sowie Kexte auf 0.66 - alles aktuell
- Mobo Einstellungen gecheckt
- Mobo hat neueste FW drauf
- im Forum und im Netz nach Lösungen gesucht
- mir die config plist Einstellungen angeschaut

System ist nicht langsam, aber ich sehe den Ball hier und da, und FCPX Timeline ist hackelig.

EFI habe ich mal angehängt.

Wäre klasse wenn jemand noch eine Idee hat. - Schönes WE!

---

## Beitrag von „al6042“ vom 7. Februar 2021, 10:12

[kexterhack](#)

Du bist lange genug hier dabei um zu wissen, dass man nicht mehrere Threads zum gleichen Thema eröffnet.

Ich habe beide Vorgänge unter dem Mantel des älteren Threads zusammengefasst.

---

## Beitrag von „macdream“ vom 7. Februar 2021, 10:22

Ich habe mit meinen beiden NVMe Samsung 970 EVO PLUS (250/500GB) schon allerlei Kopier- und Clon Aktionen durchgeführt. Dann und wann auch mal Speed gecheckt, keine Probleme.

Vielleicht ein Hardwareproblem? Schon mal mit Linux getestet ?

---

## Beitrag von „kexterhack“ vom 7. Februar 2021, 15:11

[al6042](#)

Ja sry das alte thema ging unter. Und als ich gestern den ganzen abend mit dem fixen beschäftigt war wollte ich nochmal das thema aufgreifen und vergas den alten thread und hab das kompakter gefasst.

[macdream](#)

Im moment hab ich nur OSX und wollte Win bald neu machen. Linux hab ich gar nicht.

Überlege mit meiner Efi den Hack nochmal neu aufzusetzen, sollte ja schnell gehen.

Wenn es sonst erstmal nichts gibt was man ggfs in der config plist testen könnte?!

Ich vermute stark unter Win läuft es.

Werde da ich nur 2nvme gerade habe erst mal den Hack neu machen. Dann hab ich das Original noch vorliegen. Danach mal Win aufsetzen.

---

### **Beitrag von „macdream“ vom 7. Februar 2021, 15:19**

Wie wär's mit einem LinuxLive USB Stick. Ist vielleicht weniger Aufwand und ehrlich gesagt, glaube ich nicht, dass es an der EFI liegt.

---

### **Beitrag von „kexterhack“ vom 7. Februar 2021, 16:24**

[macdream](#)

Ist ne gute idee, werde ich gleich mal schauen und testen mit Linux.

Hatte nur die Efi im Verdacht, da diese aufgesetzt wurde ursprünglich auf:

Msi z490 gaming plus und i5 10400

Und nun

Msi z490 msi meg ace und i9 10850k

Verbaut ist. Die cpu ist nicht das problem, ggfs das mainboard, obwohl gleicher hersteller kann vll. doch was anders sein!?

**EDIT:** [macdream](#)

Ubuntu sieht normal aus, zumindest ist hier die Read absolut am Limit von Gen3. Average Write speed ist etwas langsam.

Das sieht bei MacOS genau verkehrt herum aus, bzw. hab ich dort Reads ab und zu auf USB2.



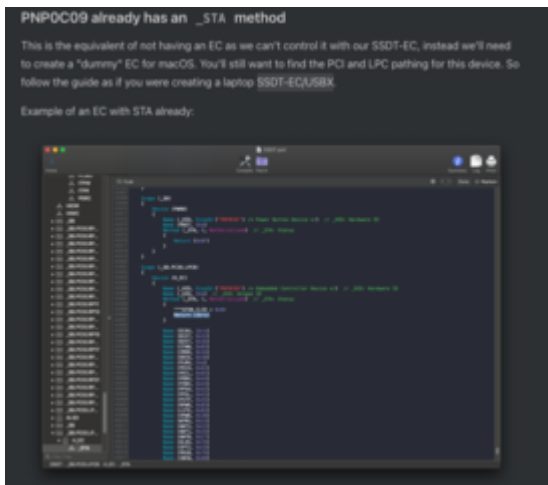
**EDIT2:**

Ich habe nochmal den Guide von Dortania bemüht und wollte MacOS neu aufsetzen.

Nun bin ich zu dem Punkt gekommen, wo ich mit dem neuen Board feststelle es hat wohl bereits die STA Methode:

Hier steht man muss dem Guide folgen als würde man eine Laptop EC aufsetzen, aber auch da sind nur die selben Infos - wie gehe ich da nun weiter vor?

Kann dies mit meinem NVME Problem zusammen hängen?



**EDIT3; Hab den ganzen Hack neu aufgesetzt, mit angepasster EFI und frisch kompiliert - Problem ist immer noch da und NVME läuft unterirdisch, was die Gesamte Systemperformance haken lässt.**